

Westfälische Nachrichten

Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclub Business schon zum Frühstück

AHLEN. Aktiv und attraktiv – so präsentiert sich das Programm 2019 des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs (AIWC). Interessant sind dabei einige neue Formate, die erstmalig angeboten werden.

Nunmehr finden sieben Business-Frühstücke statt. Hier trägt der Club dem Wunsch der Mitglieder Rechnung. Zuletzt wurden die bisher favorisierten Zusammenkünfte am Mittag weniger besucht, so dass man nun in den Vormittagsbereich ausweicht. In zwangloser Atmosphäre sollen dort Wirtschaftsthemen vorgestellt werden. Das erste Mitgliedertreffen findet am 21. Februar im Art-Hotel statt. Einen Monat später folgt das zweite Frühstück mit einem Vortrag über den Digital-Check, den Petra Michalczak-Hülsmann von der gfw des Kreises Warendorf hält.

Bei der Hauptversammlung wird der Vorstand mit Jürgen Henke, Silvia Sörensen und Thomas Schwarz-

rock über einige aktuelle Themen berichten. Abgestimmt wird über Satzungsänderungen, insbesondere die Aufnahme von Abteilungen in den Verein.

Das Highlight markiert im Jahr der Europawahl eine Fahrt nach Brüssel am 7. und 8. Juni. Dort stattet die Gruppe auch dem Europaparlament einen Besuch ab.

Weiterhin möchte der AIWC der Politik und Verwaltung Anstöße geben und aktiv an der Zukunft Ahlens mitwirken. So stellt bei einem Mitgliederabend Jörg Hakenesch als Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft das Dienstleistungsspektrum genauer vor.

Der AIWC sieht sich als Forum für die Ahlener Wirtschaft, in dem Neuigkeiten und Meinungen ausgetauscht werden. Dadurch, so heißt es in einer Pressemitteilung, werde die Vielfalt und Leistungsstärke der Ahlener Wirtschaft repräsentiert. Auf einen interessanten Dialog sind daher die



Der Vorstand des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs präsentiert das neue Jahresprogramm: Jürgen Henke, Silvia Sörensen und Thomas Schwarzrock.

Foto: AIWC

Mitglieder gespannt, wenn ein Mitgliederabend mit Bürgermeister Dr. Alexander Berger auf den 19. September terminiert ist. Auf ein neues Format können sich die Mitglieder freuen, wenn in einem Verwaltungs- und Wirtschaftsdialog Fra-

gen mit Kämmerer Dirk Schlebes geklärt werden.

Ein interessantes Netzwerkgespräch läuft mit dem Industrieverein Beckum. Hier wird gefragt, inwiefern sich die Arbeiten der Clubs ähneln oder doch unterscheiden und ob es weitere

Formen der Kooperation geben kann.

Der mittlerweile siebte Industrie- und Wirtschaftscup findet am 9. November in der Soccerhalle der Zeche Westfalen statt. Dies ist ein Fußballturnier mit zehn Ahlener und Beckumer Unter-

nehmen, das bereits zur festen Einrichtung geworden ist.

Den Jahresabschluss bildet der Weihnachtsmarkt mit Eisstockschießen und geselligem Ausklang in Ahlens „guter Stube“.

| www.iwc-ahlen.de